

**Anhörung
der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

Schöne, neue Datenwelt 2009!?



Wie viel Schutz der Privatsphäre brauchen wir?

Mittwoch, 29. April 2009
18:00 – 20:30 Uhr
Landtag von Baden-Württemberg
Hausmann-Saal,
Konrad-Adenauer-Straße 3
70173 Stuttgart
(fünf Gehminuten vom Hauptbahnhof entfernt)

Gibt es sie noch, die informationelle Selbstbestimmung ? Gibt es noch das Recht auf Gewährleistung der Vertraulichkeit und Integrität informationstechnischer Systeme, die leider nicht der Gesetzgeber, sondern das Bundesverfassungsgericht als Datenschutzgrundrechte mit Verfassungsrang ausgestattet hat?

Wir wollen uns dieser Frage weniger juristisch, sondern gesellschaftlich-kulturell nähern. Scoring in der Kreditwirtschaft, Videoüberwachung in Kaufhäusern, auf Straßen und Plätzen, in der Schule, häuserscharfe Satellitenaufnahmen im Internet, Datenhandel mit personenbezogenen Angaben inklusive Kontonummer, Autokennzeichenlesesysteme, örtlich zu ortende RFID-Funkchips auf unseren Einkaufsgegenständen, Gesichtsfoto und Fingerabdrücke auf elektronischen, aber keineswegs fälschungssicheren Reisepässen, Handyüberwachung, etc.: all das ist Realität.

Gleichzeitig kehren viele Leute im Internet völlig freiwillig ihr Innerstes nach außen und verkünden auf ihrer Homepage der medialen Öffentlichkeit, wo und wie sie wohnen, was sie gerne essen, ihre Wünsche, Hobbys, Laster, bis hin zu sexuellen Präferenzen. Spiro Simitis, der frühere hessische Datenschutzbeauftragte, stellt dazu die These auf, dass das Verständnis von Privatheit schwinde, und Professor Rainer Kuhlen stellt fest: „Privatheit, Privacy, Privatsphäre sind Begriffe, die sich auf den Wertekanon der bürgerlichen Gesellschaft des 19. Jahrhunderts beziehen“.

Vor diesem Hintergrund wollen wir mit Ihnen und mit ausgewiesenen Experten darüber diskutieren, welche und wie viel Schutz der Privatsphäre wir heute im 21. Jahrhundert brauchen und wie wir diesen Schutz gesellschaftlich und rechtlich organisieren können. Ich freue mich auf einen spannenden Gedankenaustausch.

**Jürgen Walter, MdL
Datenschutzpolitischer Sprecher**

Begrüßung: Jürgen Walter, MdL

Einführung: Thomas Maus, IT Sicherheitsberater, Karlsruhe

Datenschutz trotz virtueller Exhibitionismus-Kultur?

Constanze Kurz, Chaos Computer Club
(Referat, 20 Min.)

Kann die Privatheit im Zeitalter von RFID-Chips, Scoring, Telekommunikationsüberwachung, Autokennzeichenlesesystemen, Videoüberwachung, Google-Street-View etc. durch staatliche Datenschutzkontrolle noch wirksam geschützt werden?

Thilo Weichert, Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein, Kiel
(Referat, 20 Min.)

Verbraucher-(Eigen)Schutz gegen allgegenwärtigen Datenhunger

Dr. Eckhart Benner, Verbraucherzentrale Baden-Württemberg
(Referat, 20 Min.)

Forderungen an Politik und Gesellschaft

Round-Table-Gespräch der Referenten mit Fragemöglichkeit der Teilnehmer
Moderation: Thomas Maus

Es werden Brezeln und Getränke gereicht.

Voraussichtliches Ende der Veranstaltung: 20:30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und bitten um Anmeldung bis zum 27. April 2009.

Büro Jürgen Walter, MdL

jürgen.walter@gruene.landtag-bw.de

0711-2063-663

oder

Jutta Fischer-Fritsch

Parlamentarische Beraterin Datenschutz

jutta.fischer-fritsch@gruene.landtag-bw.de

0711-2063-657

Postanschrift:

Die GRÜNEN im Landtag

Konrad-Adenauer-Str. 12

70173 Stuttgart

www.bawue.gruene-fraktion.de